

Frau Werner hieß das Tier

von Joachim Ringelnatz

Notizen / Anmerkungen

- 1 Mein Hund, den ich einmal an Oertners
gab,
- 2 Weil sie ihn überlieb gewonnen hatten,
- 3 Den mußten sie heute bestatten.
- 4 Betteten ihn in ein Hundegrab.

- 5 Eine Terrierhündin, die vierzehn Jahr
6 Alt wurde und Kriegskameradin mir war,
7 Ist sanft und rührend entschlafen.
- 8 Nun weinen die Oertners, die braven.

- 9 Mich tröstet traurig: So ging's, so geht's.
10 Hat Bug wie Heck seine Wellen. —
- 11 In meinem besten Erinnern wird stets
12 Etwas wedeln und etwas bellen.

Das Gedicht „[Frau Werner hieß das Tier](#)“ von [Joachim Ringelnatz](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Joachim Ringelnatz	Titel	„Frau Werner hieß das Tier“
Verse	12	Wörter	70
Strophen	3		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Joachim Ringelnatz](#) befinden sich in unserer Datenbank 561 Gedichte.